

Unterfahrschutz aus Aluminium

Beitrag von „andreas“ vom 6. Februar 2005 um 21:54

Ich habe den UFS gestern etwas unfreiwillig (übermütig) einem Härtetest unterzogen und einen recht festen Kiesbuckel in Dörnitz einplaniert. Es hat einen ganz ordentlichen Schlag gegeben und ich war mir sicher, dass das nicht ohne Schaden ausgegangen sein kann. Nachdem ich heute wohl so gute 10 kg Boden aus dem Zwischenraum zwischen UFS und Motor gekärchert habe, sah es so aus, als wenn alles heile geblieben wäre, sicherheitshalber werde ich aber doch mal auf eine Rampe fahren und alles anschauen.

Aber das Teil vom Expedition ist schon was anderes, damit haben sie einen großen Findling aus dem Boden gerissen und es ist wohl nichts passiert.

Gruß
andreas